

Dressur Kür – Klasse S

Jeder Reiter stellt sich seine Kür aus den unten genannten Elementen selbst zusammen.

Dazu wird die Reihenfolge der Pflichtelemente Wort für Wort zusammen mit den Zahlen in dem „Dressur Bogen Blanco“ neu sortiert. Zwischen den einzelnen Elementen darf der Reiter Weg und Gangart frei wählen (dies wird nicht aufgeschrieben).

Der erste und der letzte Punkt sind in der Reihenfolge festgelegt und können nicht verändert werden.

|  |
| --- |
| 1 Das Einreiten im Galopp auf der Mittellinie und das Halten und Grüßen zu Beginn der Kür |
| **Übergänge** |
| 2 Außen-/Handgaloppübergänge auf dem Mittelzirkel an 8 Punkten (gleichmäßig verteilt) über fliegendem Wechsel |
| **Schritt** |
| 3 Ganze Schrittpirouette rechte oder linke Hand |
| **Trab** |
| 4 Im Trab 6m-Volte rechte oder linke Hand |
| **Galopp** |
| 5 Halbe Galopppirouette aus der Geraden linke oder rechte Hand |
| 6 Ganze Galopppirouette oder Spin aus der Traversale linke Hand |
| 7 Ganze Galopppirouette oder Spin aus der Traversale rechte Hand |
| 8 ganze Bahn, sechs 3er oder 2er-Serienwechsel im versammelten Galopp, rechte oder linke Hand |
| 9 3er Zick-Zack-Traversale im Galopp |
| 10 6m-Volte rechte oder linke Hand (versammelter Galopp) |
| 11 Eine lange Seite starker Galopp |
| **Arbeitsreiterei** |
| 12 Abstand 30m auf der Mittellinie: Galopp – Media Volta – Galopp – fliegender Wechsel mittig – Galopp – Media Volta – Galopp – 4-5 3er-Wechsel oder 2er-Wechsel – Media Volta |
| 13 Übergänge auf der Diagonalen: Galopptraversale – Trabtraversale, min. 3 Tritte – Galopptraversale – Trabtraversale, min. 3 Tritte - Galopptraversale, rechte oder linke Hand  |
| 14 Auf der Diagonalen: Galopptraversale – vor X Pirouette – auf X fliegender Wechsel – nach X Pirouette – Galopptraversale |
| **Ende** |
| 15 Das Aufmarschieren auf der Mittellinie im Galopp und das Halten und Grüßen am Ende der Kür |